



Heimat und Kultur Kleingartach e.V.

s'Städtle
Kleingartach
Wein und Kultur erleben



Abbildung 1: HuK Scheune mit winterlicher Kulisse

Kleingartach, im Dezember 2017

Weihnachtsgruß und Jahresrückblick 2017

*Wir wünschen zu den Weihnachtstagen
Besinnlichkeit und Wohlbehagen
und möge auch das Neue Jahr
erfolgreich sein, wie's Alte war!
(unbekannter Verfasser)*

Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins,

viel zu schnell geht das Jahr wieder zu Ende und wir wagen deshalb einen Rückblick. Was hat im Vereinsjahr 2017 den Heimat- und Kulturverein umgetrieben und beschäftigt?

Zur **9. Weiberzeche am Aschermittwoch** trafen sich am 01. März in der Weinbaustube wieder die Kleingartacher Frauen, um die alte Tradition und das althergebrachte Recht der Frauen einmal im Jahr auf Kosten der Stadtgemeinde „Wein und Brot“ zu verzehren, fortzuführen. Danke an alle Helfer für diesen gelungenen Abend.

Von Vereinsmitgliedern wurde dieses Jahr auch wieder der Brunnen an der Kreuzung Kraichgau-/Maulbronnerstraße für Ostern geschmückt. Danke dafür.

Am 11. Juni veranstaltete die Abteilung „Weidenlehrpfad“ den **3. Flechter- und Genießermarkt beim Weidenlehrpfad** bei sommerlichen Temperaturen. Von den verschiedenen Standbetreibern wurden regionale Lebens- und Genussmittel, Kunsthandwerk, sowie Essen und Trinken angeboten und von Besuchern aus nah und fern rege besucht. Für die Organisation ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten.

Am 29. Juni hielt Alexander Krysiak beim Seniorennachmittag der Kirchengemeinde einen **Vortrag über die Kleingartacher Ehrenbürgerin Bertha Walder-Weissert** (1879-1972), deren wohltätigen Stiftungen an die Stadt- und Kirchengemeinde Kleingartach sich in den kommenden beiden Jahren zum 70. Mal jähren. Sicher auch ein guter Anlass um dabei an sie zu erinnern.

Eine **Stadtführung** der besonderen Art gab Alexander Krysiak am 24. September Norman Schulze und seinen drei Söhnen Erich, Ron und Byron aus Clifton, Virginia (USA). In englischer Sprache wurden die vier Gäste aus den Vereinigten Staaten durch das Städtchen geführt, die auf ihrer Deutschlandreise der Heimatstadt ihrer im 18. Jahrhundert ausgewanderten Vorfahren namens *Bucher* einen Besuch abstatteten.

Beim **reformatorischen Festmahl** der evangelischen Kirchengemeinde am 27. Oktober zum 500. Jubiläum der Reformation im Gemeindehaus unterstützte der HuK bei der Dekoration und Kleiderwahl der Schauspieler. Eine gelungene Veranstaltung bei der sowohl Leib, Seele als auch Geist gleichermaßen auf ihre Kosten kamen.

Im Vorfeld des Kleingartacher Bürgerabends am 25. November fand in der Stadthalle ein **Neubürgerempfang** für alle neu Zugezogenen statt. Die Kleingartacher Vereine präsentierten im Foyer ihr reichhaltiges Angebot. Der HuK wurde durch den 2. Vorsitzenden Alexander Krysiak vertreten. Erste Kontakte mit potentiellen Neumitgliedern wurden geknüpft.

Das Vereinsjahr endete wie auch schon in den letzten Jahren mit einer **Weihnachtsausstellung**. Dieses Jahr fand diese am 3. und 4. Adventssonntag in der Alten Schule unter dem Motto „Großmutter's Haushalt“ statt. Die Ausstellung präsentierte alte, in Vergessenheit geratene Haushaltsgegenstände und zeigte auf, dass die Arbeit unserer Vorfahren im Haushalt früher viel mühsamer war.

Auch 2017 wurden von Alexander Krysiak, Timo Maurer, Gotthilf Sachsenheimer und Ursula Weissert-Hartmann wieder **Führungen mit den klassischen Themen „Stadtrundgang, Grenzsteinpfad und Weidenlehrpfad“** durchgeführt. Ein wichtiger Beitrag zur Heimat- und Kulturpflege und eine positive Werbung für unser Städtchen.

2017 war auch ein Jahr in dem wir zahlreiche **Arbeitseinsätze bei unserer Fachwerk-Scheune** abgehalten haben. In der Regel alle zwei Wochen trafen wir uns von Februar bis Oktober um die Scheune, den Schweinestall und den Hof zu säubern, zu entrümpeln und herzurichten.

Hier ein paar Zahlen und Fakten:

- Rodung des Hofes
- Verfüllung der Jauchegrube mit Kies
- zweimal Sperrmüll zur Abholung bereitgestellt
- 70 Müllsäcke à 50 Liter und alle zwei Wochen die Mülltonne zur Abholung bereitgestellt
- Unzählige Fuhren von Holz und Schrott weggeführt
- 10 Traktoranhänger Heu und Stroh weggeführt

Auch 2018 wird sicherlich noch der ein oder andere Einsatz anstehen, eine gute Gelegenheit für alle Mitglieder, das ein oder andere Mal tatkräftig zu helfen, damit es nicht immer die gleichen Mitglieder sind die helfen.

Nun ein **Ausblick ins Jahr 2018:**

Termine Heimat und Kultur Kleingartach e.V. in 2018

- Mittwoch 14.02.2018 19.00 Uhr 10. Kleingartacher Weiberzeche in der Weinbaustube (keine Faschingsveranstaltung, nur für Kleingartacherinnen)
- Donnerstag, 19.04.2018 19:30 Uhr Generalversammlung des Heimat- und Kulturvereins in der Weinbaustube (mit Vorstandswahlen, alle außer 1.Vorsitzender)
- Samstag, 27.10.2018 ab 16:00 Uhr 3.Kunst- und Handwerkermarkt in der Alten Kelter
- Sonntag, 28.10.2018 ab 11:00 Uhr 3.Kunst- und Handwerkermarkt in der Alten Kelter
- Sonntag, 28.10.2018 15:00 Uhr öffentliche Kerwe-Stadtführung durch Kleingartach, Treffpunkt: Ludwig-Uhland-Platz

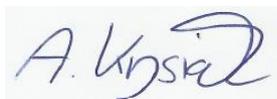
Zum Schluss danke ich allen Mitgliedern für ihre Mithilfe und Unterstützung bei der Vereinsarbeit und den Gönnern des Vereins für ihre Spenden zur Weiterverfolgung der Heimat- und Kulturpflege im Leintalstädtchen. Durch Ihre Mitgliedsbeiträge und Spenden, für die wir uns bedanken, können immer wieder Projekte und Maßnahmen ergriffen werden, mit denen wir „unser Kleingartach“ aufwerten. Ich denke unser vielfältiges Vereinsangebot bietet allen, die sich für Geschichte, Heimatkunde und Brauchtumspflege interessieren eine Gelegenheit sich einzubringen und zu engagieren. In einer schnelllebigen Zeit ist es wichtig an alten Traditionen, Bräuchen und Überlieferungen zu erinnern und diese weiterzugeben, denn nur wer weiß woher er kommt, weiß auch wohin er möchte. So ist es auch bei den „Gardicher Freischärlern“ schon immer gewesen: selbstbewusst an die eigene Stadtgeschichte

erinnern, diese pflegen, für die eigenen Interessen eintreten und somit verhindern, dass man irgendwann nur noch als ein „Bindestrich-Stadtteil“ wahrgenommen wird.

Ich wünsche allen Mitgliedern und Freunden des Vereins eine besinnliche Weihnachtszeit im Kreise ihrer Liebsten und für das neue Jahr alles Gute und persönliches Wohlergehen. Bleiben Sie unserem Verein weiterhin treu.

FROHE WEIHNACHTEN!

Mit den besten Wünschen für 2018,
Ihr



Alexander Krysiak
2. Vorsitzender

